



# Umgang mit sozialen Medien

Mit der starken Verbreitung von Smartphones steigen leider auch die Konflikte, die über soziale Netzwerke ausgetragen werden. Bitte haben Sie als Eltern stets ein Auge darauf, was Ihre Kinder im Internet machen. Die Gefahren sind vielfältig und gehen von Urheberrechtsverletzungen bei Profilbildern über das Herunterladen und gleichzeitigem, oftmals unbewusstem, aber strafbarem Hochladen von Videos oder Musiktiteln in peer-to-peer-Netzwerken bis zu bewussten Beleidigungen in WhatsApp, Facebook oder ähnlichen Netzwerken.

Erklären Sie Ihren Kindern, dass Beleidigungen oder veränderte Bilder von Mitschülern etwa in WhatsApp die Persönlichkeitsrechte anderer verletzen und strafbar sind. Genauso sollte jeder Nutzer selbst darauf achten, welche Informationen er von sich preisgibt. In den letzten Jahren tauchten immer wieder Nacktfotos auf, die Schülerinnen oder Schüler von sich selbst machen und an Ihre Freunde oder Freundinnen weiterschicken. Ebenso ist es, leider auch bei Erwachsenen, en vogue Partybilder zu versenden, die teilweise stark alkoholisierte Personen zeigen. Einmal hochgeladen, verlieren Ihre Kinder die Kontrolle über diese Bilder und müssen damit rechnen, dass sich die Bilder in Windeseile in ganz Karlstadt verbreiten.

Seitens der Schule werden wir im Falle von nachweisbarem Cybermobbing, also der Beleidigung von Mitschülern über das Internet, hart durchgreifen. Liegt ein begründeter Verdacht vor, dass auf dem Handy jugendgefährdende Medien gespeichert sind, müssen wir sogar die Polizei einschalten.

Uns ist bewusst, dass die Kontrolle der Smartphone- und Internetnutzung für Eltern sehr schwer ist und häufig zu Ärger in den Familien führt. Dennoch bleibt Ihnen diese Pflicht nicht erspart und ist zu einer der wichtigsten Erziehungsaufgaben unserer Zeit geworden. Erste Schritte Ihre Kinder in diesem Bereich vor Ärger zu bewahren, sind regelmäßige Gespräche über die Gefahren des Internets und auch das Vorleben eines vernünftigen Umgangs mit Smartphones, Tablets und Computern.

(Zum Thema „Nutzung digitaler Medien“ finden Sie auf der Schulhomepage auch einen sehr ausführlichen Elternbrief aus dem Schuljahr 2016/17. Dieser geht noch genauer auf Probleme und Folgen der Smartphone-Nutzung ein und besitzt nach wie vor Gültigkeit.)